

DATENSCHUTZORDNUNG
der
Fraternität Friedrichshafen
des Freundes- und Förderkreises der Fraternität
Friedrichshafen e.V.

Mit diesem Dokument kommt die Fraternität Friedrichshafen ihrer Informationspflicht (Art. 13 Abs. 1 und Abs. 2 DS-GVO) über den Umgang mit personenbezogenen Daten in der Vereinsarbeit nach.

1. Satzungsgemäßer Zweck und Aufgabe der Fraternität Friedrichshafen

ist es, behinderten und langzeitkranken Menschen durch finanzielle, ideelle und praktische Unterstützung zu helfen.

Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der Abgabeordnung. Der Verein ist selbstlos tätig und verfolgt keine eigenwirtschaftlichen Zwecke.

2. Erhobene Daten und Form der Speicherung

Von den Mitgliedern werden folgende Daten erhoben und gespeichert:

- Vorname, Name, Geburtsdatum
- Anschrift
- Telefonnummer, Mobildaten, Mailadresse
- Eintrittsdatum in den Verein
- Hinweise zum Status (z.B. Ehrenmitglied, einfaches Mitglied, Fördermitglied)
- Hinweise zur Funktion (z.B. Vorsitzender, Schatzmeister, Schriftführer)

Die Speicherung erfolgt sowohl in Papierform in Aktenordnern des Vorstands, wie auch in Dateien auf den Privatrechnern der Vorstandsmitglieder. Die EDV-gestützten Dateien sind nur über ein separates Login vom Funktionsträger zugänglich und durch ein Passwort geschützt.

3. Zweck der Datenspeicherung

Der Schatzmeister wickelt mit diesen Daten die Abwicklung des Vereinsbeitrages nach den branchenüblichen Regeln der Hausbank des Vereins ab. Die Bankdaten werden ebenfalls für ggf. vorzunehmende Erstattungen verwendet. Dies gilt ebenfalls für die Haftpflichtversicherung und Geräte- und Autoversicherung der Fraternität

Friedrichshafen. Zum Zweck der Einladung zur Jahreshauptversammlung und wichtiger Vereinseinladungen werden Adressdaten und Maildaten verwendet. Die Daten werden für die Pflege der Mitglieder verwendet z. B. Geburtstage, Ehrungen

4. Speicherdauer

Mit dem Austritt aus dem Verein werden die Daten nach einer angemessenen Zeitspanne, die zur Erledigung evtl. anstehender Vorgänge noch benötigt werden, gelöscht.

5. Internetpräsenz der Fraternität Friedrichshafen

Die Fraternität Friedrichshafen hat eine Webseite unter der URL

<http://www.fraternitaet-friedrichshafen.de>

Die Webseite sammelt keine personenbezogenen Daten.

Die auf der Webseite angegebenen Kontaktdaten der Mitarbeiter sind mit freiwilliger schriftlich erfolgter Einwilligung der Beteiligten aufgelistet worden und können jederzeit auf Antrag der/des Betroffenen beim Vereinsvorstand geändert oder gelöscht werden. Das gilt gleichermaßen für die fotografischen Abbildungen.

6. Betroffenenrechte, Widerrufsrecht und Beschwerderechte

Aus der Mailingliste kann man sich mit einer eMail an den Vorstand austragen lassen oder auch wieder eintragen lassen.

Mitglieder können jederzeit beim Vorstand eine Information über die gespeicherten Daten verlangen. Beschwerden sind zunächst beim Vereinsvorstand schriftlich einzureichen. Wenn keine Einigung erzielt werden kann, steht es dem Mitglied frei, sich an den Datenschutzbeauftragten des Landes Baden-Württemberg zu wenden.

7. Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage ist die Datenschutzgrundverordnung DS-GVO in der die datenschutzrechtlichen Rahmenbedingungen im Umgang mit personenbezogenen Daten in der Vereinsarbeit niedergelegt sind.

Die Verordnung tritt ab dem 25.05.2018 in Kraft.

Die Datenschutzordnung der Fraternität Friedrichshafen wurde vom Leitungsteam des Vereins beschlossen und tritt am 25. Mai 2018 in Kraft.

Friedrichshafen, 28.05.2018 gez. Irene Hellwig